

## Erläuterungen zur Entschädigung für ehrenamtlich Prüfende

Für die ehrenamtliche Tätigkeit als Prüfende/-r, geregelt nach dem Berufsbildungsgesetz, gewährt die Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern eine Entschädigung für Zeitversäumnis, Fahrtkosten und bare Auslagen in sinngemäßer Anwendung der Entschädigung für ehrenamtliche Richter/-innen nach dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz (JVEG).

### I. Was kann abgerechnet werden, was wird entschädigt?

#### 1. Zeiten:

- Die **Anwesenheitszeiten** bei der Prüfung und die Zeit für die Hin- und Rückfahrt werden mit 7,00 € je Stunde entschädigt.

Nach Vereinbarung mit dem/der IHK-Prüfungs Koordinator/-in wird ebenso Folgendes von uns beglichen:

- **Vorbereitungszeiten,**
- **Korrekturzeiten** und
- **Fahrtzeiten für Transport** von Prüfungsunterlagen.

Für Ihr Zeitversäumnis sind gesetzlich **maximal 10 Stunden** pro Tag vorgesehen. Die letzte angefangene Stunde wird voll berechnet.

Gegebenenfalls können je nach Prüfungsbereich auch noch andere Entschädigungssätze gelten.

#### 2. Fahrtkosten:

- Gefahrene **Kilometer mit Ihrem eigenen Fahrzeug**, Hin- und Rückfahrt, werden mit 0,38 €/km erstattet.
- Fahrtkosten mit **öffentlichen Verkehrsmitteln** werden bei Vorlage des Beleges von uns ersetzt.
- Die **Kombination der Fahrt** mit Pkw und öffentlichen Verkehrsmitteln kann auch geltend gemacht werden.
- **Parkentgelte** werden bei Vorlage des Beleges erstattet.

**Bitte beachten Sie:** Findet die Prüfung an Ihrer Arbeitsstätte/in Ihrem Betrieb/Ihrer Berufsschule statt, **entfällt** der Fahrtkostenersatz, außer Sie können aufgrund Ihrer Prüfertätigkeit die übliche Fahrgelegenheit z. B. Werksbus) nicht nutzen, hatten **unterrichtsfrei oder Urlaub**. Bitte dies **zwingend vermerken!**

#### 3. Bare Auslagen:

- **Erstattung kann nur gegen Nachweis** (Beleg, Bestätigung) erfolgen.
- **Telefonkosten**, die zwingend im Zusammenhang mit der Prüfung entstehen, werden erstattet.
- **Bewirtungskosten** werden bis zu einem limitierten Betrag übernommen. Genauere Angaben erhalten Sie von Ihrem/Ihrer IHK-Prüfungs Koordinator/-in.
- **Postalische Ausgaben** Ihrerseits werden – gegen Nachweis – von uns ersetzt.
- Ausgelegte **Materialkosten** für Prüfungen sind – nach vorheriger Absprache mit dem/der IHK-Prüfungs Koordinator/-in – erstattungsfähig.

### II. Wichtiges zum Schluss:

Das Geschäftsjahr der IHK dauert vom 1. Januar bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres. **Daher bitten wir Sie, die Abrechnung für Ihre Prüfertätigkeit bis spätestens 31. Dezember des jeweiligen Jahres bei uns einzureichen.**

### III. Hinweis:

Die Entschädigung für **Zeitversäumnis** ist in der Regel gemäß § 3 Nr. 26 Satz 1 / § 3 Nr. 26 a Satz 1 Einkommensteuergesetz (EStG) in der jeweils gültigen Fassung bis zu einer Höhe von 3.300 € / 960 € pro Jahr steuerfrei.

Wird der steuerfreie Betrag überschritten, wird empfohlen, steuerrechtlichen Rat einzuholen. Auch bei Nichtüberschreiten des Betrages empfehlen wir die Angabe in der Steuererklärung.

Die **Fahrtkosten** sind gemäß § 3 Nr. 13 EStG in der jeweils gültigen Fassung steuerfrei.